

Bibliographie.

Alle Sendungen an die schweiz. statistische Gesellschaft und an die Redaktion der „Zeitschrift für schweiz. Statistik“ werden, wenn nicht besprochen, doch mit den Titeln verzeichnet.

Allgemeine Zeitschriften und Bücher.

Archiv für Sozialwissenschaft und Sozialpolitik. Neue Folge des Archivs für soziale Gesetzgebung und Statistik. (Begründet von *Heinrich Braun.*) Herausgegeben von Professor *Werner Sombart* in Breslau, Professor *Max Weber* in Heidelberg und Dr. *Edgar Jaffé* in Heidelberg.

Das „*Archiv für soziale Gesetzgebung und Statistik*“, welches auf eine erfolgreiche 16jährige Wirksamkeit zurückblicken kann, ist nach Abschluss des 18. Bandes aus der Redaktion seines Begründers in die Hände der oben genannten Herausgeber und zugleich in den Verlag von *J. C. B. Mohr (Paul Siebeck)* in Tübingen übergegangen.

Die Herausgeber erklären, dass die Veränderung in der Schriftleitung *keinerlei Änderung in dem allgemeinen Charakter*, welcher dem Archiv seit seiner Entstehung eigentümlich gewesen sei, mit sich bringen werde. *Förderung der praktischen, sozialpolitischen Arbeit mit den Mitteln der Wissenschaft*, werde auch künftig die Hauptaufgabe des Archivs sein. Diesem Zweck soll gedient werden: 1. durch Veröffentlichung grösserer *Original-Abhandlungen*; 2. durch Abdruck und eingehende *fachmännische Analyse* der das Gebiet der Sozialpolitik berührenden Gesetze und Erlasse des In- und Auslandes, verbunden mit *regelmässiger, zusammenfassender Berichterstattung* über die sozialen Bewegungen und die Fortschritte der sozialpolitischen Gesetzgebung der wichtigsten Kulturländer, und 3. durch eingehende Besprechung aller bedeutenden Neuerscheinungen und ebenfalls *regelmässige, zusammenfassende, litterarkritische Berichterstattung* über die einzelnen Gebiete der in- und ausländischen Fachliteratur *und der Literatur der Nachbarwissenschaften*. Das Archiv soll auch in Zukunft nicht ein Sammelpunkt für Abhandlungen aus *allen*, zum Teil recht heterogenen, Gebieten der „Volkswirtschaftslehre“ werden; es will vielmehr, indem es sich auf die Behandlung der *sozialen Probleme* — allerdings im weitesten Sinne dieses Wortes — beschränkt, versuchen, für dieses Gebiet *etwas Abgeschlossenes und Eigenes* zu bieten. Die Zeitschrift soll im wahren Sinne des Wortes zu einem „Archiv“ für das Gebiet der sozialen Probleme ausgestaltet werden, in welchem jeder Fachgelehrte, ebenso wie der Praktiker und der Studierende alles vereinigt finden soll, was in den Bereich der Aufgabe falle. Zu den bisherigen hervorragenden Mitarbeitern, werden eine grössere

Zahl von Fachmännern des In- und Auslandes neu hinzutreten.

Das vor kurzem erschienene *erste* Heft des XIX. Bandes (Band I der neuen Folge) hat folgenden Inhalt:

Geleitwort der neuen Herausgeber. — *Abhandlungen.* Versuch einer Systematik der Wirtschaftskrisen. Von *Werner Sombart.* — Die „Objektivität“ sozialwissenschaftlicher und sozialpolitischer Erkenntnis. Von *Max Weber.* — Ammons Gesellschaftstheorie. Von *Ferdinand Tönnies.* — Die britischen Arbeiter und der zollpolitische Imperialismus. Von *Eduard Bernstein.* — Die irische Agrarfrage. I. Das heutige Irland. Von Dr. *M. J. Bonn.* — *Gesetzgebung.* Der Entwurf eines preussischen Wohnungsgesetzes, seine Vorgeschichte und seine Bedeutung (mit drei Plänen). Von Dr. *Rudolf Eberstadt.* — Die Entwicklung zum Zehnstudententage. Von *Stefan Bauer.* — *Literatur.* Der bibliographische und literarisch-kritische Apparat der Sozialwissenschaften. Von *Werner Sombart.* — Zur Genealogie der Angriffe auf das Eigentum. Von *Lujo Brentano.*

Vierteljahrsschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte. Herausgegeben von Professor Dr. *St. Bauer* in Basel, Professor Dr. *G. von Below* in Tübingen und Dr. *L. M. Hartmann* in Wien. Redaktionssekretär: Dr. Kurt Kaser in Wien. Leipzig, Verlag von C. L. Hirschfeld. 8°.

Das 2. Heft des II. Bandes dieser Zeitschrift bringt folgende Abhandlungen: *Sieveking, Heinrich:* Die mittelalterliche Stadt. Ein Beitrag zur Theorie der Wirtschaftsgeschichte. — *Espinass, G.:* Jehan Boine Broke, Bourgeois et drapier Donaisien. (Fortsetzung.) — *Eulenburg, Franz* (Leipzig): Drei Jahrhunderte städtischen Gewerbesens. Zur Gewerbestatistik Alt-Breslaus 1470—1790. — *Strickler, J., Dr.* (Bern): Das schweizerische Münzwesen im Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert. (Fortsetzung und Schluss von Heft 1.)

Ausserdem enthält das Heft eine Anzahl sehr interessante Bücherbesprechungen.

Zeitschrift für Sozialwissenschaft. Herausgegeben von Professor Dr. *Julius Wolf*, ordentl. Professor der Staatswissenschaften in Breslau. Verlag von *Georg Reimer* in Berlin W. 35. Monatsschrift in 8°.

Die Hefte 3 bis 5 des Jahrganges 1904 haben folgenden Inhalt: *Heft 3:* I. Aufsätze: *v. Below, Georg*, Professor in Tübingen: Zur Würdigung der historischen Schule der Nationalökonomie I.

— *Oppenheimer, Franz*, Dr., in Berlin: Mengers volkstümlicher Arbeitsstaat. — *Lasch, Rich.*, Dr., in Horn (Nied.-Österr.): Die Landwirtschaft der Naturvölker III. — II. *Miszellen*: Führt die Hygiene zur Entartung der Rasse? (Nach Otto Ammon). — Die der deutschen Volkswirtschaft in der Zukunft drohenden Gefahren. — Tendenzen im Erbrecht. (Nach H. F. Hitzig.) — *Steuerhinterziehung im Kanton St. Gallen*. — Über einen der Gründe des Widerstrebens der preussischen Staatseisenbahnverwaltung gegen die Herabsetzung der Frachttarife. — Postübereinkommen zwischen Deutschland, Holland und Belgien. — Neuere Äusserungen über die amerikanische Konkurrenz. — Der Wasserverbrauch deutscher Städte. — Zur Geschichte des Grundwertes in Berlin. — Rückgang der Butterproduktion in Victoria (Australien), infolge Mangels an Arbeitern. — Erschöpfung des Elfenbeins. — III. *Buchbesprechungen*. Hier sei erwähnt die Besprechung der Arbeit der Herren Dr. *H. Blocher* und Dr. *J. Landmann* „Die Belastung des Arbeiterbudgets durch den Alkoholgenuss“ durch Direktor *E. W. Milliet* in Bern.

Heft 4: I. Aufsätze: *Thomas, William, J.*, Prof. in Chicago: Der Mangel an Generalisationsvermögen bei den Negeren. — *v. Below, Georg*, Professor in Tübingen: Zur Würdigung der historischen Schule der Nationalökonomie II. — *Heimann, Georg*, Dr. med., in Berlin: Die Säuglingssterblichkeit in Berlin. — *Lasch, Rich.*, Dr., in Horn (Nieder-Österreich): Die Landwirtschaft der Naturvölker. IV. (Schluss.) — II. *Miszellen*: Musterung der Männer und Frauen zur Ehe. — Wie lebt der russische Bauer. (Nach N. A. Demtschinskij.) — Arbeitszeit farbiger Bauern. — Sparversuche bei Prostituierten. — Lotterien in Deutschland. (Nach Paul Mayet.) — Mangel an landwirtschaftlichen Arbeitern in Südfankreich. — Glasperle, Kupfer, Silber und Gold als Geld in Westafrika. — Blumenzucht und Parfümindustrie der französischen Mittelmeerküste. — Russische Landwirtschaft. — Landpreis in Bessarabien. — Brasilianische Vorzugszölle für nordamerikanisches Mehl. — Beförderungsleistungen der Hamburg-Amerika-Linie. — Gütereilzüge für Getreide in Argentinien. — Amerikanische Eisenbahntarife. — Verhältnisse der Baumwollpflanze in Amerika. — III. *Buchbesprechungen*. Hier wird u. a. das neueste Werk von *Ludwig Stein* „Der Sinn des Daseins. Streifzüge eines Optimisten durch die Philosophie der Gegenwart“, von *A. Vierkandt* besprochen.

Heft 5: *Spann, Othmar*, Dr., in Frankfurt a/M.: Die geschlechtlich-sittlichen Verhältnisse im Dienstboten- und Arbeiterinnenstande, gemessen an der Erscheinung der unehelichen Geburten. — *v. Below, Georg*, Professor Dr., in Tübingen: Zur Würdigung der historischen Schule der Nationalökonomie. III. Schmollers Arbeiten zur Strassburger Verfassungs- und Wirtschaftsgeschichte. — *Agahd, Konrad* in Rixdorf: Kinderarbeit und gesetzlicher Kinderschutz in Österreich und Deutschland. — *Küntzel, Georg*, Professor in Bonn: Zum Streit über das Wesen der „Territorialwirtschaft“. —

II. *Miszellen*: Titel und Rang im Beamtenstand in Preussen. (Nach G. Strutz.) — Über die russische Getreidekonkurrenz im nächsten Jahrzehnt. (Nach C. Ballod.) — Schiffsbau auf britischen Werften für eigene und fremde Rechnung. — Weiteres über amerikanische Eisenbahnverhältnisse. (Nach G. Franke.) — Englische Kapitalanlagen im Auslande. — Mehl- und Weizenausfuhr der Vereinigten Staaten. — Australische Weizenrenten. — Über die Arbeitslöhne in Agypten. — Amerikanische und andere landwirtschaftliche Maschinen in Südrussland. — Erweiterung des Baumwollanbaues in Amerika. — Die chinesische Auswanderung. — Postübereinkommen zwischen Holland und Deutschland. — Gemeindeprämien für Einführung neuer Industrien im Gemeindebezirk. — Arbeitsvermittlung in Bayern. — Reglementation des Geschlechtsverkehrs. — Die Verbreitung der Feuerbestattung in Europa. (Nach Hans Roth.) — Feuerbestattung und Volkswirtschaft. — Die Fehler der europäischen Beurteilung des russisch-japanischen Krieges. (Nach Narutaki.) III. *Buchbesprechungen*.

Annalen des Deutschen Reichs für Gesetzgebung, Verwaltung und Volkswirtschaft. Rechts- und staatswissenschaftliche Zeitschrift und Materialiensammlung. Begründet von Dr. Georg Hirth und Dr. Max von Seydel. Herausgegeben von Dr. Karl Theodor Eheberg und Dr. Anton Dyroff. Mit einer ständigen Beilage: Literarische Mitteilungen. München, F. Schweizer Verlag (Arthur Sellier). Monatschrift in 8°.

Aus dem Inhalte der Hefte 3—5 des Jahrgangs 1904 heben wir hervor: *Heft 3*: Das Gesetz des abnehmenden Bodenertrages bis John Stuart Mill. Eine dogmengeschichtliche Untersuchung von Dr. *Hans Black* in München (Schluss). Daran anschliessend gibt Assessor Dr. jur. *Hans Roth* in Dresden einen Überblick über „Die Verbreitung der Feuerbestattung insbesondere in Deutschland“. Er beleuchtet auch den Standpunkt, den der Jurist und Volkswirtschaftler *dieser immer mehr Anhänger gewinnenden Bewegung gegenüber einnimmt*. Über ein umstrittenes Thema, „Über Fundrecht“, bringt *Hans Schneickert* in München wertvolle Ausführungen. Wer sich mit der Wohnungsfrage beschäftigt, findet in einem Aufsatz von *Hans Fehlinger* in Wien eine mit statistischen Zahlen belegte Darstellung der „Wohnungsverhältnisse in österreichischen Mittelstädten“. Statistische Nachrichten über den „Schiffsverkehr im Suezkanal“ und die „Reichstagswahlen von 1898 und 1903“ bilden den Schluss.

Heft 4: *Ist eine Erhöhung der Revisionssumme zu billigen?* Von Dr. *M. Scherer*, Rechtsanwalt beim Reichsgericht in Leipzig. — *Die amtlichen Erhebungen über das deutsche Kartellwesen*. Referat, erstattet von Staatsrat Dr. *Robert v. Landmann* in München. (Schluss.) — *Zur Aufhebung des § 2 des Jesuitengesetzes*. Eine alte Streitfrage aus dem deutschen Verfassungsrecht. Von Landgerichtsrat Dr. *Müller-Meinigen*, Mitglied des Reichstages. — *Die Kollision von Telegraphenanlagen mit anderen wirtschaftlichen Zwecken dienenden Anlagen*

auf den Verkehrswegen. Von Landgerichtsrat *Erich Aron* in Strassburg i. E.

Heft 5: Auch dieses Heft zeigt wieder, dass diese Zeitschrift zu allen aktuellen Fragen ihres Gebietes sofort und in gediegener Weise Stellung nimmt. Professor Dr. *H. Rehm* in Strassburg i. E. behandelt darin ausführlich „*Die Oldenburger Thronfolgefrage*“. In einer zweiten Abhandlung erörtert der kaiserliche Unterstaatssekretär z. D., Universitätsprofessor Dr. *Georg von Mayr* in München *den hohen Wert der Statistik für die Kommunalpolitik*. Eine dritte Arbeit, von Dr. *Hans Lessing* in Bamberg, gibt eine klare, übersichtliche Darstellung der „*Organisation der Bank von Frankreich*“ und endlich folgen statistische Nachrichten über den „Bestand der deutschen Kauffahrteiflotte“ und „Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum der Erde“.

Deutsche Worte. Monatshefte, herausgegeben von *Engelbert Pernerstorfer*. Verlag der „Deutschen Worte“. Wien. VIII./1. 8^o.

Die Hefte 2—4 des Jahrgangs 1904 haben folgenden Inhalt:

Heft 2: *Adler, Max*, Dr., in Wien: Immanuel Kant zum Gedächtnis! Gedenkrede zum 100. Todestage Immanuel Kants. Gehalten im Wiener „Sozialwissenschaftlichen Bildungsverein“ am 9. Februar 1904. — Studentisches. — Literarische Anzeigen.

Heft 3: *Gomperz, Theodor*: Österreichs Desorganisation und Reorganisation. — *Adler, Max*, Dr. (Wien): Ibsens dramatischer Epilog. (Zur ersten Aufführung von „Wenn wir Toten erwachen“ in Wien am 20. März 1904.) — Literarische Anzeigen.

Heft 4: *Lotz, Walther*, Prof. Dr., in München: Steuern als Gewinnungsmittel politischer Majoritäten. Vortrag, gehalten am 18. März 1904 in Wien. — *Bax, Belfort*, in London: Das erste Christentum und der moderne Sozialismus. — Literarische Anzeigen.

Monatsschrift für christliche Sozialreform. Begründet vom verstorbenen Freiherrn Karl v. Vogelsang. Die jetzt von Professor Dr. Beck in Freiburg (Schweiz) redigierte und im Verlage des „Basler Volksblatt“ in Basel erscheinende Zeitschrift bringt in den Nummern 3—5 des Jahrg. 1904 folgendes:

Heft 3: *Büchler, Max*, Dr. jur. in Beckenried: Die Anfänge der Entwicklung der Schweiz zum modernen Industriestaat. I. — *v. Kostanecki, A.*, Prof. Dr., in Freiburg: Das eherne Lohngesetz Lassales und die sozialpolitischen Ansichten Ricardos. Vortrag. — *Sempronius*: Wirtschaftliche Tagesfragen: Ist der Kapitalismus ein Übergangsstadium? Dessen zweifelnde Philosophen. — Silber als Münzmetall der grösste Feind des extremen Kapitalismus. — Die moderne Wissenschaft auf dem Wege der Goldmacherkunst. — Die Nationalvermögen von Frankreich und England. — Englands Massregeln gegen die Einwanderung. — *Literatur*. — *Beck*, Prof. Dr., in Freiburg: Für die sozialen Vereine: Skizze XIX. Wirtschaftliche Missstände unter dem Landvolke. — Sprechsaal.

Heft 4: *Lampert, U.*, Prof. Dr., in Freiburg: Zur rechtlichen Behandlung des kirchlichen Eigentums in der Schweiz. III. — *Buomberger*, Dr., Kantonsstatistiker in Freiburg: Die Streikbewegung in Belgien 1896—1900. — *Büchler, Max*, Dr.: Die Anfänge der Entwicklung der Schweiz zum modernen Industriestaat. II. — Notiz betreffend die Fürsorge für die schulentlassene gewerbliche männliche Jugend. — Zeitschriftenschau. Von Nat.-Rat Dr. Decurtins. — *Literatur*. — *Beck, J.*, Prof. Dr.: Für die sozialen Vereine: Skizze V. Die Wohnungsreform. — Sprechsaal.

Heft 5: *v. Kostanecki, A.*, Dr. Professor in Freiburg (Schweiz): Das eherne Lohngesetz Lassales und die sozialpolitischen Ansichten Ricardos. (Schluss.) — *Beck, J.*, Dr. Professor in Freiburg (Schweiz): Der praktisch-soziale Kursus in Zürich, 11. bis 15. April 1904. — *Sempronius*: Wirtschaftliche Tagesfragen: Die Entschuldungsprojekte des Bauernstandes. — Die alte und die neue Schule der Kolonialpolitik. — Englands Erfolge in der Verwaltung Egyptens. — Zeitschriftenschau. Von Nationalrat Dr. C. Decurtins, Truns. — Bücherbesprechungen. — Für die sozialen Vereine. Von Prof. Dr. Beck, Freiburg. Skizze W, Die Wohnungsreform. II. — Sprechsaal.

Internationale Monatsschrift zur Erforschung des Alkoholismus und Bekämpfung der Trinksitten. Offizielles Organ des Alkoholgegnerbundes und des Vereins abstinenten Ärzte des deutschen Sprachgebietes. Herausgegeben von Dr. *Hermann Blocher*. Verlag von *Friedrich Reinhardt* in Basel.

Aus dem Inhalte der Hefte 1—4 des Jahrgangs 1904 notieren wir folgendes:

Heft 1: *Blocher, H.*, Dr.: Gustav von Bunge (zum 60. Geburtstag. Mit Bild). — *Blocher, H.*, Dr.: Bestätigung. — *Blocher, H.*, Dr.: Ludwig von Holberg. — *Rundschau* (Island, Österreich-Ungarn, Schweden, Schweiz). — Wie man in Sachsen in alten Zeiten die Unmässigkeit bekämpfte. — Notizen. — Aus der Alkohol-Literatur.

Heft 2: *Blocher, H.*, Dr.: Alkohol und Degeneration. — *Keferstein, Georg*, Dr.: Alkoholismus und Bier. Eine Erwiderung auf Herrn Prof. J. Rosenthals Entgegnung. — *Asmussen, G.*: Das geistige Schaffen und der Wein. — *Rundschau*. — Ein neues Buch von Forel. — Notizen.

Heft 3: *Blocher, H.*, Dr.: Wider den Alkohol. — *von Bunge, G.*, Prof.: Unsere Feinde. — *Asmussen, G.*: Eine starke Zumutung. — *Blocher, H.*, Dr.: Der Alkohol in den Tropen. — Salz und Alkohol bei Tropen-Expeditionen und in den Kolonien. — *Eggers, Dr. jur.* (Bremen): Das Bier im Kampfe gegen den Branntwein. — Das Urteil Fridtjof Nansens. — *Rundschau*. — Notizen.

Heft 4: *Behrens, Peter*, Prof., Direktor der Düsseldorfer Kunstgewerbeschule: Kunst und Alkohol. — *Bleuler, E.*, Prof. in Zürich (Burghölzli): Die Unmöglichkeit der Abstinenz. — *Eplinius, A.*: Zum Herero-Aufstand. — *Eggers, Dr. jur.* in Bremen: Die Bekämpfung des Bierkapitals. — *Unsere Hauptaufgabe*. Entnommen einer neuen Schrift Prof. von Bunge's „Alkoholvergiftung und Degeneration.“ — *Blocher, H.*, Dr.: Albrecht von Haller und der Wein.

Statistische Monatsschrift. Herausgegeben von der K. K. statistischen Zentralkommission. Neue Folge. — IX. Jahrgang. (Der ganzen Reihe XXX. Jahrgang.) Wien, Alfred Hölder, 1904. 8°.

Das Doppelheft Januar/Februar 1904 hat folgenden Inhalt: *Rosenfeld, Siegfried*, Dr.: Zur Statistik der ehelichen Geburtenhäufigkeit in Österreich. — *Mitteilungen und Miscellen*: Personalnotiz betr. Verleihung des Konturkreuzes des Franz Josef-Ordens an den Hofrat der statistischen Zentralkommission Dr. Franz Ritter von *Juraschek*. — Die Feuer- und Hagelschäden Österreichs und deren Entschädigung durch Versicherung in den Jahren 1899 und 1900. — Der auswärtige Warenverkehr von Bosnien und der Herzegowina 1898—1902. — Die Gebarungsergebnisse bei den Alterssparkassen Österreichs von der Gründung bis 1902. — Österreichs Banken im Jahre 1902. II. Die nicht auf dem Aktienprinzip beruhenden Hypothekenbanken und die Gesamtergebnisse. — Die Ergebnisse des Konkursverfahrens im Jahre 1902. — Studentenstiftungen in den Jahren 1901 und 1902. — Die Bewegung der Bevölkerung (vorläufige Ergebnisse pro 1902). — Summarische Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung vom 3. Juni 1902 in Österreich (Fortsetzung). — Literaturberichte. — *Beilage*: Die Arbeitseinstellungen und Aussperrungen in Österreich im Jahre 1902. Herausgegeben vom Arbeitsstatistischen Amte im K. K. Handelsministerium.

Journal of the Royal Statistical Society. Published quarterly. London 8°. Das am 31. März erschienene erste Heft des Jahrgangs 1904 hat u. a. folgenden Inhalt: *Welton, Thomas A.*: On the Smaller Urban Districts of England and Wales. — Discussion on Mr. Welton's Paper. — *Hartley, E. L.*: Trade Union Expenditure on Unemployed Benefit. — Discussion on Mr. Hartley's Paper. — *Miscellanea*: Our Exports of Coal-Capital. By John Holt Schooling. — Prices of Commodities in 1903. By A. Sauerbeck. — Commercial History and Review of 1903. — English Literature in 1903. — Notes on Economical and Statistical Works. — Quarterly List of Additions to the Library. — Periodical Returns.

Political Science Quarterly. Edited by the Faculty of Political Science of Columbia University. Boston, London, Berlin. 8°.

Aus dem Inhalt der Nummer 1 des XIX. Bandes (1904) notieren wir folgendes: *Burgess, John W.*: Germany, Great Britain and the United States. — *Dodge, E. A.*: Our Mohammedan Subjects. — *Falkner, R. P.*: The Immigration Problem. — *Meade, E. S.*: The Capitalization of the International Mercantile Marine Compagny. — *Carver, Thomas N.*: The Minimum Sacrifice Theory of Taxation. — *Osgood, H. L.*: New England Colonial finance in the seventeenth Century. — *Willoughby, W. W.*: The American Political Science Association. — *Goodnow, Frank J.*: The Administrative Law of the United States. — *Reviews*.

„*Tuberculosis*.“ Monatsschrift des internationalen Zentralbureaus zur Bekämpfung der Tuberkulose. Im Auf-

trage des Kuratoriums herausgegeben von *Prof. Dr. G. Pannwitz* in Berlin. Leipzig, Verlag von Johann Ambrosius Barth. 8°.

Die Nummern 1—4 des 3. Bandes (1904) haben folgenden Inhalt: *Nr. 1: Originalartikel*: Geh. Sanitätsrat Dettweiler †. — Tuberkulosekonferenz in Kopenhagen. — *van Bogaert*, Dr. (Anvers): La lutte antituberculeuse dans la province d'Anvers. — *von Pezold-Pitkärvi, Alex.*, Dr. (Finnland): Mitteilungen über Massregeln zur Bekämpfung der Tuberkulose in Russland. — *Nietner*: Nachtrag zum Bericht über die Tuberkulosefrage auf dem internationalen Kongress für Hygiene und Demographie zu Brüssel. — Internationales Zentral-Bureau zur Bekämpfung der Tuberkulose. — Bücherbesprechungen. — Kleine Mitteilungen.

Nr. 2: Originalartikel: Tuberkulosekonferenz in Kopenhagen, 27./29. Mai 1904. — Internationaler Tuberkulosekongress in Paris. — *Würtzen*, Dr.: Essai de traiter par la tuberculine la tuberculose pulmonaire. — *Dempel, M.*, Dr.: Die Kinderheilstätte in Alupka. — *Coni, Emile R.*, Dr. (Buenos Ayres): La lutte antituberculeuse argentine. — *Bang, Sophus*, Direktor: Die Volksheilstätte „Silkeborg“ in Dänemark. — *Isager, Kristen*, Dr. med.: Die Frauenheilstätte bei Ry (Dänemark). — Bücherbesprechungen. — Notizen.

Nr. 3: Originalartikel: *Armaingand*, Dr.: De la nécessité de rendre obligatoire l'isolement des tuberculeux dans les hôpitaux. — *Budde, C. C. L. G.*, Ingenieur in Kopenhagen: Ein neues Verfahren zur Sterilisierung der Milch. — Internationales Zentral-Bureau zur Bekämpfung der Tuberkulose. — Rundschreiben. — Programm für die internationale Tuberkulosekonferenz in Kopenhagen vom 26.—29. Mai 1904. — Kleine Mitteilungen. — Notizen.

Nr. 4: Internationale Tuberkulosenkonferenz in Kopenhagen vom 26.—29. Mai 1904. — *Knopf, S. A.*, Dr. in New-York: Die erste Tuberkuloseausstellung in den Vereinigten Staaten in Baltimore, vom 25. Januar bis 1. Februar 1904. — *Espina y Capo, D. Antonio*, Dr., in Madrid: Documents historiques relatifs à la prophylaxie de la tuberculose en Espagne. — *Dempel, M.*, Dr., in Jalta: Das Jaltasche Sanatorium zum Andenken an Kaiser Alexander III. — Referate. — Kleine Mitteilungen.

Revue sociale catholique. Diese in Lonvain (Belgien) erscheinende vorzüglich redigierte Monatsschrift enthält in den Heften 1—6 des 8. Jahrgangs (1903/04 u. a. folgende Aufsätze: *Nr. 1*: Un exemple de coopération bourgeoise. — Le congrès international de sociologie tenu à Paris du 6 au 9 juillet 1903. — *Dubois, E.*: Les associations agricoles en Belgique. — *Nr. 2: Damoiseaux, M.*: La philosophie socialiste du droit. — *Jacquart, C.*: Le problème de la natalité en France. I. — *Nr. 3: Vliebergh, E.*: Le crédit foncier rural au „Boerenbond“. — *Jacquart, C.*: Le problème de la natalité en France (suite.). — *Uittenbusch, J.*: L'Eglise et l'usure. — *Nr. 4: Brants, V.*: La protection internationale du travail: La récente conférence

de Bâle (9—11 septembre 1903). — Industries insalubres. — Travail de nuit des femmes. — *Defourny, M.*: Schäffle: son système sociologique, économique et politique. — *Taymanns, J.*: La loi belge sur les accidents du travail: Loi du 24 décembre 1903. I. — *Nr. 5: Damoiseaux, M.*: Un grand seigneur belge au XIX^e siècle. — *Baron Raoul du Sart*: Questions de mutualité. — *Jacquart, C.*: Le problème de la natalité en France et sa répercussion en Belgique (suite et fin). — *Taymanns, J.*: La loi belge sur les accidents du travail: Loi du 24 décembre 1903 (suite et fin). — *Nr. 6: Passelecq, Fern.*: Les causes économiques de la criminalité d'après un ouvrage récent. — *Golliez, Th.*: Les origines du droit de propriété et le Japon.

Getreidemarkt. Wöchentliche Nachrichten zur Regulierung der Getreidepreise. Amtliches Organ für Deutschland der internationalen landwirtschaftlichen Vereinigung für Stand und Bildung der Getreidepreise. Schriftleitung: Prof. Dr. G. Ruhland, Berlin S. W. 11, Dessauerstrasse 7. — IV. Jahrgang, Nr. 31—48.

Landwirtschaftliches Genossenschaftsblatt. Hauptblatt der Raiffeisenorganisation, gegründet von F. W. Raiffeisen. Herausgegeben vom Generalverband ländlicher Genossenschaften für Deutschland zu Neuwied.

Dieses monatlich erscheinende Blatt bringt in den Nummern 1—3 des Jahrgangs 1904 u. a. folgendes: *Nr. 1:* Der Verein deutscher Grosshändler in Dünger- und Krafftuttermitteln, e. V. — „Handel- und Genossenschaft.“ — Feuerversicherung. — Zur Richtigstellung der Angriffe auf die Kornhausgenossenschaften. — *Nr. 2:* Todesanzeige. — Nachruf und Nekrolog für *Generaldirektor Heller †*. — Über die Hebung der Produktivität der Landwirtschaft. — Die „Kornhausgenossenschaften.“ — Unfallversicherung. — Die Berechtigung zur Führung des Namens Sparkasse. — *Nr. 3:* Ein Mangel des Musterstatuts für Raiffeisen-Vereine. — „Parität im Genossenschaftswesen.“ — Genossenschaftsbelehrung in den Volksschulen. — „Aus einer Raiffeisen-Darlehenskasse in Schlesien.“ — Der Raiffeisenverein, ein praktisches Mittel zur Weckung und Stärkung gemeinnützigen Strebens. — Staatliche Schlachtviehversicherung in Hessen.

Konsumgenossenschaftliche Rundschau. Organ des Zentralverbandes und der Grosseinkaufs-Gesellschaft Deutscher Konsumvereine. Verlag: Heinrich Kaufmann, Hamburg. 4^o.

Aus dem Inhalt der Nummern 4—20 dieser sehr reichhaltigen Wochenschrift sei hier folgendes erwähnt: *Nr. 4:* Der Plan der Gegner zur Vernichtung der Konsumvereine, von Heinrich Kaufmann. — Wirtschaftlicher Rückblick auf das Jahr 1903. III. Der Weltmarkt. — Die deutschen Syndikate im Jahre 1903: 5. Die Kali-Industrie. — 6. Die Elektrizitäts-Industrie. — Die Konsumvereine und der § 33 der Reichsgewerbeordnung. (Schluss). — Die österreichische Genossenschafts-

bewegung im Jahre 1903. (Schluss.) — *Nr. 5:* Feinde ringsum. Von Th. Gauss, Stuttgart. — Wirtschaftlicher Rückblick auf das Jahr 1903: IV. Der inländische Markt. — Die deutschen Syndikate im Jahre 1903: 7. Die Nahrungs- und Genussmittel-Industrie. — 8. Die Lederindustrie und 9. Schlussbemerkungen. — Der kollektive Arbeitsvertrag als Voraussetzung des genossenschaftlichen Arbeitsverhältnisses. Von Heinrich Kaufmann. — Entwurf eines Arbeits- und Lohn-tarifs zwischen dem Zentralverband der deutschen Konsumvereine und dem Verbands der Bäcker und Berufsgenossen Deutschlands. — Der Stand des Genossenschaftswesens in Ungarn. I. Das Kreditgenossenschaftswesen. — *Nr. 6:* Entwurf des braunschweigischen Gesetzes, die Heranziehung der Warenhäuser u. s. w. zu einer besondern Gewerbesteuer (Umsatzsteuer) betreffend. I. — Der braunschweigische Umsatzsteuer-Entwurf. I. Von Dr. Reinhold Riehn. — Der Stand des Genossenschaftswesens in Ungarn. II. — *Nr. 7:* Wirtschaftliche Rundschau. Der Krieg. Von B. Haldern. — Zur ausserordentlichen Generalversammlung der Grosseinkaufs-Gesellschaft Deutscher Konsumvereine. Von Heinrich Kaufmann. — Entwurf des braunschweigischen Gesetzes, die Heranziehung der Warenhäuser u. s. w. zu einer besondern Gewerbesteuer (Umsatzsteuer) betreffend. II. Begründung im einzelnen. (Fortsetzung.) — Der braunschweigische Umsatzsteuer-Entwurf. Von Dr. Riehn. (Fortsetzung.) — Der Stand der Genossenschaften in Ungarn: II. Das Konsumgenossenschaftswesen. III. Markthallengenossenschaft der ungarischen Landwirte in Budapest. IV. Versicherungsgenossenschaft der Landwirte in Budapest. V. Genossenschaftliche Getreideverwertung. VI. Viehversicherungswesen. — *Nr. 8:* Die Verfassungswidrigkeit der Umsatzsteuer. Von F. Staudinger. — Entwurf des braunschweigischen Gesetzes, die Heranziehung der Warenhäuser u. s. w. zu einer besondern Gewerbesteuer (Umsatzsteuer) betreffend. II. Begründung im einzelnen. (Schluss). — Der braunschweigische Umsatzsteuer-Entwurf. Von Dr. Riehn. (Fortsetzung.) — Der Terrorismus der Kleingewerbetreibenden in Halle. Von Heinrich Kaufmann. — *Nr. 9:* Unsere Agrarier und das Genossenschaftswesen. — Der braunschweigische Umsatzsteuerentwurf. Von Dr. Riehn. (Schluss.) — Die Entwicklung der Genossenschaftsbewegung in Dänemark I. — *Nr. 10:* Die abstrakte Behandlungsweise der volkswirtschaftlichen Grundbegriffe. Von Dr. Arthur Mülberger. — William Maxwell, ein britischer Genossenschaftsführer. Von Dr. K. Munding. — Die Entwicklung des Genossenschaftswesens in Dänemark. (Fortsetzung.) — Die Konsumgenossenschaftsbewegung in Holland. Von G. J. D. C. Gødhardt-Haag. — *Nr. 11:* Ausserordentliche Generalversammlung der Grosseinkaufs-Gesellschaft Deutscher Konsumvereine m. b. H. in Hamburg am Sonntag, den 6. März 1904 in Chemnitz. — Die Entwicklung der Genossenschaftsbewegung in Dänemark (Schluss). — Die Genossenschaften in Norwegen.

— *Nr. 12*: Arbeitslöhne und Produktionskosten. Von Franz Laufkötter. — *Die Konsumgenossenschaftsbewegung der Schweiz im Jahr 1903*. Von Dr. K. Munding, I. — Die Genossenschaftsbewegung in Frankreich im Jahr 1903. Von C. Mutschler. — *Nr. 13*: Sollen wir exklusiv sein? Von Dr. Arthur Mülberger. — *Die Konsumgenossenschaftsbewegung der Schweiz im Jahre 1903*. Von Dr. K. Munding (Fortsetzung). — *Nr. 14*: Aktenstücke zur Mittelstandsbewegung. — *Die Konsumgenossenschaftsbewegung der Schweiz im Jahre 1903*. Von Dr. K. Munding (Fortsetzung). — Aus der italienischen Genossenschaftsbewegung. Von Oda Lerda-Aberg in Rom. — *Nr. 15*: Rabatsparvereine und Kreditgenossenschaften. Von Max May in Heidelberg. — *Die Konsumgenossenschaftsbewegung der Schweiz im Jahre 1903*. Von Dr. K. Munding (Fortsetzung). — *Nr. 16*: Wirtschaftliche Rundschau. Von B. Haldern. — Die Nationalökonomie, eine unpraktische Wissenschaft. Von Dr. Lafaurie. — *Die Konsumgenossenschaftsbewegung der Schweiz im Jahre 1903*. Von Dr. K. Munding (Fortsetzung). — *Nr. 17*: Die geplanten Versorgungskassen des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine. — *Die Konsumgenossenschaftsbewegung der Schweiz im Jahre 1903*. Von Dr. K. Munding, III. (Fortsetzung). — *Nr. 18*: Das landwirtschaftliche Genossenschaftswesen in Württemberg. — *Die Konsumgenossenschaftsbewegung der Schweiz im Jahre 1903*. Von Dr. K. Munding, III. (Schluss.) — Bericht über die Entwicklung des Verbandes der Konsumvereine der Provinz Brandenburg und der angrenzenden Provinzen und Staaten im Jahre 1903 bis 1904. — *Nr. 19*: Der 38. Verbandstag süddeutscher Konsumvereine vom 23. bis 25. April in Mannheim, I. — *Nr. 20*: Eisenbahnminister Budde und die Konsumvereine. — Der 38. Verbandstag süddeutscher Konsumvereine 1904 in Mannheim (Fortsetzung).

Bulletin du Comité permanent du Congrès international des accidents du travail et des assurances sociales. Paris, Secrétariat général du Comité. 8°.

Nr. 1 des Jahrgangs 1904 hat im wesentlichen folgenden Inhalt: *Législation*: Italie. Accidents du travail: Loi du 29 juin 1903 modifiant la loi du 17 mars 1898. — Russie. Instruction donnée au bureaux des fabriques pour l'application de la loi du 2 juin 1903 sur la réparation des accidents. — Espagne. Etude sur la loi du 30 janvier 1900 sur les accidents du travail, par M. Deléarde. — Russie. Note de M. Stoff, sur l'assurance des ouvriers contre les accidents. Observations sur la traduction de la loi et de l'instruction russes. — *Variétés*: France. L'assurance des gens de mer contre les accidents du travail, par M. M. Deléarde et Renard. — Allemagne. L'assurance des gens de mer contre les accidents du travail; analyse de la loi de 1900 par M. E. Fuster. — *Statistique*: Allemagne. Résultats sommaires de l'assurance-accidents en 1902. — Autriche. Assurance contre les accidents: nouveau tarif de primes et charges effectives des divers industries, analyse par E. Fuster.

Les Annales antialcooliques. Journal mensuel de vulgarisation et d'études. Publié sous la direction de M. le Docteur Legrain. Paris 1904. 8°.

Aus dem Inhalt der Nummern 1—5 dieser im 2ten Jahrgang erscheinenden Monatschrift erwähnen wir folgendes: *Denis, J.*: L'alcoolisme en Suisse. — *Lancry, Dr.*: La lutte antialcoolique par le jardin ouvrier. — *Legrain, Dr.*: Alcoolisme et Tuberculose. — *Feillet, J.*: La lutte contre l'alcoolisme chez les Canaques en Nouvelle-Calédonie. — *Morin, Jean, Dr.*: L'Abstinence et l'enfance. — *de Carnac, Pierre*: Le foyer familial et la femme contre l'alcoolisme. — *Denis, Jules*: Les cabarets et le niveau de la consommation des alcools.

Archiv des Deutschen Landwirtschaftsrats. XXVII. Jahrg. Bericht über die Verhandlungen der XXXI. Plenarversammlung des Deutschen Landwirtschaftsrats vom 3. bis 6. Februar 1904. Im Auftrage des Vorstandes herausgegeben vom Generalsekretär Dr. Dade. Berlin, Verlag von Paul Parey, 1903. 8°.

Wie seine Vorgänger, so bietet auch dieser Jahrgang wiederum viel Interessantes. Den Eingang bildet die Organisation des Deutschen Landwirtschaftsrates (Statut, Geschäftsordnung, Verzeichnis der Mitglieder), darauf folgt der Geschäftsbericht pro 1902 mit einem Anhang: Vergleichende Zusammenstellung der *Zollsätze* für die Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft im *neuen* Zolltarif mit den *Zollsätzen* des *alten* Tarifs und der übrige geschäftliche Teil der XXXI. Plenarversammlung. Den Schluss bilden sehr interessante Referate und Verhandlungen, nach stenographischen Aufzeichnungen, über folgende Fragen: Grundsätze für die Beleihung von Waldungen. — Das Viesuchenübereinkommen zwischen Österreich-Ungarn und dem Deutschen Reich. — Aufgabe und Bedeutung der Kartelle und Syndikate in der Volkswirtschaft. — Vorschläge für die Abänderung des Viehesuchen-gesetzes. — Massnahmen gegen die Verunreinigung der Flüsse. — Die Ergebnisse der Erhebungen über die Rentabilität bestimmter Landwirtschaftsbetriebe im Jahre 1898. — Die Erforschung schädlicher Futterwirkungen durch die biologische Abteilung des Kaiserlichen Gesundheitsamtes. — Errichtung einer Vermittlungsstelle für Abbildungen (Clichés) in landwirtschaftlichen Zeitschriften. — Die deutsche Zuckerindustrie und rübenbauende Landwirtschaft unter und während der Dauer der Brüsseler Konvention. — Stellungnahme gegen die missbräuchliche Bezeichnung der Kleie. — Reichsgesetzliche Regelung des Versicherungsvertrages. — Über die Notwendigkeit der Errichtung von Versuchsanstalten für Müllerei und Bäckerei. — Bericht über die Vorgänge auf dem Gebiet des Eisenbahntarifwesens.

Jahrbuch des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine. I. Jahrg. 1903. Herausgegeben von dem Sekretär des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine, *Heinrich Kaufmann*. Hamburg, 1903. Verlagsanstalt des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine von Heinrich Kaufmann & Cie. 246 S. in 8°. Preis 6 Mark.

Nach einem kurzen Vorworte bringt das Jahrbuch zunächst die Vorgeschichte des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine. Der zweite Teil behandelt die Errichtung des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine und der dritte Teil enthält nach einem kurzen Blick auf die gesamte deutsche Genossenschaftsbewegung eine Besprechung der von den Vorsitzenden der 7 vereinigten Revisionsverbände aufgenommenen und durch das Sekretariat zusammengefassten Statistik über die Genossenschaften dieser Verbände und eine Besprechung des Geschäftsberichtes der Grosseinkaufsgesellschaft Deutscher Konsumvereine für das Jahr 1902. Daran schliesst sich die Gesamtübersicht über die Rechnungsabschlüsse der 7 Revisionsverbände und der Grosseinkaufsgesellschaft im Jahre 1902 in tabellarischer Form und die Statistik der einzelnen Revisionsverbände, den Schluss bildet eine kurze Zusammenstellung erwähnenswerter genossenschaftlicher Schriften.

Alsterdorfer Anstalten bei Hamburg. Briefe und Bilder aus Alsterdorf. 28. Jahrgang, 1904. Nr. 1. Norden, kl. 8°.

Bericht über die I. Versammlung der Tuberkulose-Ärzte. Berlin, 1. bis 3. November 1903. Herausgegeben von Professor Dr. *Pannwitz*, Generalsekretär des Deutschen Zentralkomitees zur Errichtung von Heilstätten für Lungenkranke. Berlin, 1904. 8°.

Dieser sehr interessante Bericht enthält u. a. folgende Referate: 1. *Jacob*, Prof. Dr. (Berlin): Die Tuberkulosefrage auf dem internationalen Hygienekongress in Brüssel, insbesondere mit Rücksicht auf die gegen die deutschen Heilstätten gerichteten Angriffe. — 2. *Pannwitz*, Prof. Dr. (Berlin): Vorbereitungen für den internationalen Tuberkulosekongress, Paris 1904. (Ist auf Anfang Oktober 1905 verschoben worden. Redaktion.) — 3. *Nietner*, Dr., Oberstabsarzt a. D. (Berlin): Bericht über die neuesten Tuberkuloseforschungen. — 4. *Petruschky*, Dr., Direktor (Danzig): Tuberkulinbehandlung in Heilstätten. — 5. *Heubner*, Prof. Dr., Geh. Medizinalrat (Berlin): Bedeutung der Kinderheilstätten, insbesondere auch für die Weiterentwicklung der Pflinglinge im erwerbsfähigen Alter. — 6. *Pannwitz*, Prof. Dr. (Berlin) und *Samter*, Stadtrat (Charlottenburg): Inwieweit ist die Ausgestaltung der Polikliniken nach den Erfahrungen, welche in Belgien und Frankreich mit den Dispensaires gemacht sind, angezeigt? — 7. *Hamel*, Dr., (Berlin): Allgemeine Mitteilungen über Statistik. — 8. *Besichtigung der ständigen Ausstellung für Arbeiterwohlfahrt und des Tuberkulosemuseums in Charlottenburg.* I. Die „Ständige Ausstellung für Arbeiterwohlfahrt“. Berichterstatter: Prof. Dr. *Albrecht* in Gr.-Lichterfelde. II. Das Tuberkulosemuseum und die Volksbelehrung bei der Tuberkulosebekämpfung. Berichterstatter: Dr. *A. Kayserling* (Berlin).

Schmid, Fr., Dr.: Der XI. internationale Kongress über Hygiene und Demographie in Brüssel 1903. Bericht zu Händen des h. schweizerischen Bundesrates. Bern, 1904. 8°.

von *Juraschek*, Franz, Prof. Dr.: Die Staaten Europas. Statistische Darstellung, begründet von Dr. *H. F. Brachelli*. V. Auflage. Leipzig, Brünn, Wien. Druck und Verlag von Friedrich Irrgang.

Nach dem Erscheinen der ersten Lieferung haben wir diese höchst wertvolle statistische Darstellung, in Lieferung 5 des Jahrgangs 1903, allen denjenigen, die sich mit statistischen und wirtschaftlichen Fragen mehr oder weniger beschäftigen, wärmstens empfohlen. Seither sind nun auch die Lieferungen II und III erschienen. Sie führen die in der ersten Lieferung begonnene Arbeit in vorzüglicher Weise fort. Der Abschnitt „Bevölkerungsstand“ wird zu Ende geführt und von dem Abschnitt „Bevölkerungswechsel“ haben die Geburten, Eheschliessungen und Todesfälle ihre Bearbeitung gefunden.

Walker, *Walther*: Die neuesten Bestrebungen und Erfahrungen auf dem Gebiete der Erziehung der Schwachen. Dissertation der Universität Zürich. Solothurn, Herbst 1903. 8°. Preis, vom Verfasser bezogen, 2 Fr.

Bis jetzt hat eine zusammenfassende, allgemein orientierende Darstellung über die Erziehung der Schwachen gefehlt. Es ist deshalb ein grosses Verdienst des Verfassers, der als Lehrer und solothurnischer Primarschulinspektor ganz speziell dazu befähigt war, mit seiner vorzüglichen Arbeit diese Lücke ausgefüllt zu haben. Möge sie überall, speziell aber bei Schul- und Kinderfreunden, die verdiente Beachtung finden.

Reicher, *Heinrich*, Dr.: Die Fürsorge für die verwahrloste Jugend. I. Teil. 1. Deutsches Reich. Die Zwangserziehung im Grossherzogtum Baden. Wien, Manz'sche k. u. k. Hof-, Verlags- und Universitäts-Buchhandlung, 1904. 8°.

Der Verfasser, der seit vielen Jahren in seiner engern Heimat Steiermark, der er diese Schrift widmet, und auch in seiner weiteren, Österreich, für die staatliche Fürsorge für die verwahrloste Jugend mit vielen Enttäuschungen kämpft, ist wie selten einer berufen, über diese Frage zu schreiben. Er unternahm, um sich volle Klarheit zu verschaffen, wie das Ausland seine verwahrlosten Kinder behandle, Studienreisen nach Deutschland, England, Frankreich, Belgien und in die Schweiz. Gegenstand seiner Untersuchungen waren: 1. Die rechtlichen Grundlagen der Zwangsbeziehungsweise Fürsorgeerziehung in der Gesetzgebung des Deutschen Reichs; die staatliche Fürsorge für die Erziehung verwahrloster jugendlicher Personen im Grossherzogtum Baden unter Berücksichtigung der abweichenden Bestimmungen des preussischen Fürsorgeerziehungsgesetzes. — 2. Der Schutz der Kinder gegen Verwahrlosung und Missbehandlung in England. — 3. L'assistance publique et le service départemental des enfants assistés maltraités et moralement abandonnés in Frankreich. — 4. Die Bekämpfung der Vagabondage und der Bettelerei in Belgien und 5. *Die Versorgung verwahrloster Kinder in der Schweiz.*

Das ganze Werk wird aus 3 Teilen bestehen, von denen der erste das Ergebnis seiner Studien-

reisen enthält und in fünf Abteilungen zerfällt, deren jede die Gesetzgebung und die Einrichtungen des Fürsorggebietes der genannten fünf Staaten enthält. Die Gesetzgebung und die Einrichtungen in Österreich werden den Inhalt des zweiten Teiles bilden und der dritte Teil wird eine theoretisch-systematische Abhandlung darstellen und die Theorie der Verwahrlosung und das System der zu ihrer Bekämpfung dienenden Fürsorge zum Inhalte haben.

Die hier vorliegende Arbeit über das Grossh. Baden zeugt davon, dass der Verfasser mit Verständnis und uneigennütziger Liebe für die verwahrloste Jugend seine Studien gemacht und in Schrift verfasst hat. Die Schrift ist durchdrungen von dem Goethe'schen Spruch:

«Wir können die Kinder nach unserm Sinn nicht formen, So wie Gott sie uns gab, so muss man sie haben und lieben, Sie erziehen aufs beste und jeglichen lassen gewähren, Denn der eine hat die, der andere andere Gaben. Jeder braucht sie und jeder ist doch nur auf seine eigene Weise gut und glücklich.

Aber Verwahrlosung ist ein grosses Unglück.»

Instituts Solvay à Bruxelles. Travaux de l'Institut de Sociologie. Etudes sociales: De *Leener, Georges*: Les Syndicats industriels en Belgique. 2^me édition. Bruxelles, Misch & Thron, 1904. 8^o geb.

Gide, Charles: Les Sociétés coopératives de consommation. Un vol. in-18 Jésus. Librairie Armand Colin, Paris, 1904. (Bibliothèque du Musée social.)

Wie in vielen andern Ländern, so gewinnt auch in Frankreich das Genossenschaftswesen und speziell das *Konsumgenossenschaftswesen* immer mehr Boden. Die Ausführungen des Verfassers, der als Präsident des Zentralkomitees des Verbandes der französischen Konsumvereine wie keiner berufen war, eine französische Monographie über das Konsumgenossenschaftswesen zu schreiben, werden gewiss viele interessieren. In knapper Form enthält die Arbeit alles Wesentliche über die behandelte Frage.

Cornet, G., Prof. Dr., in Berlin: Über einige der nächsten Aufgaben der Tuberkuloseforschung. Separat-Abdruck aus der „Zeitschrift für Tuberkulose und Heilstätten“. Band I, Heft 1, 1900. Berlin, Johann Ambrosius Barth. 8^o.

Cornet, G., Dr.: Die Tuberkulose in den Strafanstalten. Separat-Abdruck aus der „Zeitschrift für Hygiene“, X. Band, 1891. 8^o.

Cellerier, L.: Le change sur l'étranger et le régime monétaire suisse. Genève, 1904. 8^o.

Jahresbericht des internationalen Buchdruckersekretariats pro 1903. Basel, 1904. 8^o.

Prinzling, Fr., Dr., in Ulm: Die Verbreitung der Tuberkulose in den europäischen Staaten. Separat-Abdruck aus der „Zeitschrift für Hygiene und Infektionskrankheiten“, herausgegeben von R. Koch und C. Flügge, 46. Band, 1904. Verlag von Veit & Comp. in Leipzig. 8^o.

Bertillon, Jacques, Dr.: Texte des vœux émis par l'Institut international de statistique. Montévrain, 1903. 8^o.

Bertillon, Jacques, Dr.: Rapport sur les relations entre la mortalité et la natalité dans les différents pays de l'Europe et notamment en France. Montévrain, 1903. 8^o.

— *Nomenclatures des maladies.* (Statistique de morbidité — Statistique des causes des décès.) Arrêtées par la Commission internationale chargée de reviser les nomenclatures nosologiques (18—21 août 1900) pour être en usage à partir du 1^{er} janvier 1901 avec notices et annexes. Montévrain, 1903. 8^o.

Andere Veröffentlichungen.

A. Schweiz.

Strickler J., Dr. (Bern): Das schweizerische Münzwesen im Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert. — Sonderabzug aus „Vierteljahrsschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte“, II. Bd. 8^o.

Die Periode der „Helvetik“ (1798—1803), die im genauesten Sinne den „Übergang“ bildet und eine neue Ordnung anbahnen sollte, bietet durch den Kontrast der anfänglich aufgestellten Forderungen und der tatsächlich gehandhabten *Münzpolitik* ein besonderes Interesse, das bisher in der Fachliteratur nicht genügend zur Geltung kam. Es ist deshalb ein grosses Verdienst des hochgelehrten Verfassers, diese Lücke mit seiner ausgezeichneten Arbeit ausgefüllt zu haben.

Becker, F., Professor in Zürich: Wasserstrassen zu und in der Schweiz. Eine verkehrsgeographische Studie. Separat-Abdruck aus den „Mitteilungen der ostschweizerischen geographisch-kommerziellen Gesellschaft“. Mit einer Kartenskizze. Zürich, Müllers Verlag, 1904. 8^o.

Der Verfasser behandelt die Frage mit weitem Blick. Er möchte die Schweiz als Zentral-„Hafen“ Europas sehen. Aus seinen geographischen und verkehrspolitischen Erwägungen zieht er folgenden Schluss: „Wo es die Verhältnisse gestatten, diejenigen des Bodens und die Nähe an der Niederung und am Meer, müssen wir mit den betreffenden Gebieten noch besser, womöglich direkt an die grosse Verkehrsstrasse, ans Meer, zu gelangen suchen; wo wir die vorhandenen oder zu schaffenden Wasserstrassen zu unserm Lande noch weiter in unser Land hineinführen können, müssen wir es tun; wo aber ein Halt geboten ist, wo Stockung sich zeigen will, wo aber dadurch auch wohltätige Wirbelbewegungen auftreten wollen, da müssen wir das Hindernis heben und den Widerstand so regulieren, dass er uns Nutzen bringt. Die Wegräumung oder Verminderung des Hindernisses liegt im Bau der Alpenbahnen; das Näherücken ans Meer ruft nach *Wasserstrassen*.“

Benz, Gustav, Pfarrer in Basel. Aus dem Leben einer Arbeiterkolonie. Basel, Verlag von Friedrich Reinhardt, 1904. 48 Seiten. in kl. 8^o.

Der Verfasser will mit der Veröffentlichung dieses Vortrages das Interesse weiter Kreise der Bevölkerung wecken, für diejenigen Menschen,

- die mit oder ohne eigene Schuld auf die Landstrasse geworfen sind, für die sogenannten Wanderarmen. Es ist ihm dies in dieser kleinen Schrift gewiss auch aufs beste gelungen. Mit Liebe und Wärme bespricht er das Los derselben und empfiehlt dann speziell die *Arbeiterkolonie Herdern* bei Frauenfeld der Wohltätigkeit des Publikums. Wir wollen hoffen, der Erfolg werde nicht ausbleiben. Der Erlös aus der Schrift wird ebenfalls zu Gunsten der Arbeiterkolonie Herdern verwendet.
- Grossmann, Eugen:** Die Finanzen der Stadt Zürich. Dissertation von Zürich. 1904. 8°.
- Ziegler, Armin,** Arzt: Die Typhus-Epidemie im 13. schweizerischen Infanterie-Regiment vom Herbst 1902. Dissertation von Zürich. Winterthur, 1904. 8°.
- Heuberger, S.,** Rektor in Brugg: Die aargauische Volksschule im 19. Jahrhundert. Vortrag, gehalten an der kantonalen Lehrerkonferenz (Schul-Zentenarfeier) am 21. September 1903 in Baden. Aarau, Buchdruckerei Aargauer Nachrichten. 8°.
- Graf, E.,** Dr. phil.: Die Eiszeit im Seetal. Ein Beitrag zur geologischen Heimatkunde des schweizerischen Mittellandes. Dem Leseverein Seon zur 40jährigen Erinnerung an den hiesigen Aufenthalt J. V. Scheffels gewidmet. Seengen, 1904. 8°.
- Meisser, Sim.,** Kantons-Archivar in Chur. Geschichte der Sektion Rhätia S. A. C. 1864—1904. Zum vierzigjährigen Jubiläum. Chur, Buchdruckerei B. Braun's Erben, 1904. 8°.
- In diesem hübsch ausgestatteten kleinen Werk gibt der Verfasser ein getreues Bild des Lebens und der Tätigkeit der Sektion Rhätia. Neben verschiedenen andern Abbildungen enthält es auch die Bildnisse der 9 Gründer der Sektion, worunter sich u. a. auch Herr Oberforstinspektor Dr. J. Coaz befindet. Nicht nur seinen Sektionsgenossen, sondern auch allen andern Freunden des alpinen Sportwesens hat sicherlich der Verfasser mit dieser Schrift Freude bereitet.
- Kinkelin, H.,** Prof. Dr. in Basel: Gutachten über Erriichtung einer obligatorischen kantonalen Anstalt für Invaliditäts- und Altersversicherung. Erstattet an Herrn Landammann Blumer in Glarus. Schwanden, 1904. 26 S. 8°.
- Richard, Emil,** Sekretär der Zürcher Handelskammer: Die Kaufmännische Gesellschaft Zürich 1873—1903. I. Teil: Geschichte der kaufmännischen Gesellschaft Zürich. Zürich, 1904. 8°.
- Schramm, C.,** alt Direktor: Geschichte und kritische Bemerkungen über die Verwaltung der schweizerischen Hagel-Versicherungs-Gesellschaft. — Separatabdruck aus „Schweizerisches landwirtschaftliches Zentralblatt“ Nr. 11 und 12 von 1903. Druck von Huber & Cie. in Frauenfeld. 8°.
- Stoll, K.,** Zentralsekretär des schweizerischen kaufmännischen Vereins: Die Alters- und Invalidenvorsorge für die kaufmännischen Angestellten in der Schweiz. — Separatabdruck aus den schweizerischen Blättern für Wirtschafts- und Sozialpolitik, Heft 5 und 6, XII. Jahrgang, 1904. Bern, Scheitlin, Spring & Cie., 1904. 8°.

Zangger, Theodor, Dr. med.: Die Lage unserer Geisteskranken. Zürich, März, 1904. 8°.

Merk, August: Die Gewerkschaftsbewegung in der Schweiz. Bern, 1904. 8°.

Greulich, Hermann: Wo wollen wir hin? Ein ernstes Mahnwort an alle Gewerkschafter der Schweiz. Herausgegeben vom Bundeskomitee des schweizerischen Gewerkschaftsbundes. Bern, Unionsdruckerei, 1903. 8°.

Liez, Heinrich: Die Verteilung der mittleren Höhe in der Schweiz. Mit 5 Tabellen, 2 Karten und 5 Figuren im Text. (Aus dem geographischen Institut der Universität Bern.) Bern, Haller'sche Buchdruckerei, 1903. 8°.

de Quervain, Alfred: Die Hebung der atmosphärischen Isothermen in den Schweizer Alpen und ihre Beziehung zu den Höhengrenzen. — Sonderabdruck aus *Gerlands* Beiträgen zur Geophysik. Band VI. Heft 4. — Leipzig, 1903. 8°.

Bollag, Max, Dr. med.: *Zum Kampfe gegen die Lungenschwindsucht!* Mit 20 in den Text gedruckten Abbildungen. Liestal, 1904. Suter & Cie., zum „Landschäftler“. 48 S. 8°.

Diese sehr verdienstvolle, gemeinverständlich abgefasste Schrift, belehrt sowohl Gesunde als Kranke über die Ursachen und die Verbreitungsweise dieser Volksseuche und zeigt, welche Massnahmen jeder Einzelne und die Gesamtheit zu treffen haben, um eine Erkrankung an Lungenschwindsucht zu verhüten und eine Abnahme der Zahl der Erkrankungen und Todesfälle infolge dieser Krankheit herbeizuführen. Die Broschüre ist zum Preise von Fr. 1 durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Trefzer, F., Mathematiker des eidg. Versicherungsamtes: Versicherungstechnische Beilage zum Statutenentwurf der Hilfskasse für das Personal der eidg. Verwaltungen. Bern, 1904. 4°.

Hasenfratz, E.: Bericht über die zwölfjährige Wirksamkeit vom Mai 1892 bis Mai 1904 der *Privaterziehungsanstalt Friedheim* in Weinfelden, für körperlich und geistig zurückgebliebene Kinder. Frauenfeld, 1904. 56 Seiten in 8°.

Schweizerischer Gewerbeverein. 24ster Jahresbericht des schweiz. Gewerbevereins pro 1903. Erstattet vom Zentralvorstande. St. Gallen, 1904. 4°.

— *Neue Vorschläge zur Kranken- und Unfallversicherung,* herausgegeben vom Zentralvorstand. Mit einer vergleichenden Übersicht der in europäischen Industriestaaten geltenden wichtigsten Bestimmungen, samt den Grundsätzen der 1900 verworfenen schweizerischen Referendumsvorlage. Heft XXII der „Gewerblichen Zeitfragen“. Bern, in Kommission bei Bächtler & Cie. Preis 1. 50.

Das 67 Seiten starke Quartheft behandelt die Stellung des schweiz. Gewerbevereins zur Versicherungsfrage und die Gründe, welche für eine gemeinsame oder eine getrennte Behandlung der Versicherungsgesetze sprechen. Für beide Lösungen werden Vorschläge gemacht und die näheren Bedingungen festgestellt, welche die Gewerbe an

- die Kranken- und die Unfallversicherung knüpfen. Die frühere Referendumsvorlage wird zum Vergleiche herbeigezogen und an Hand derselben Vorteile und Nachteile besprochen. Sehr wertvoll sind auch die vergleichenden Zusammenstellungen der Bestimmungen anderer Staaten, wodurch die verschiedensten Systeme zur Darstellung kommen.
- Schweizerischer Gewerkschaftsbund.* Bericht des Bundeskomitee an die Sektionen pro 1902 und 1903. Basel, 1904. 8°.
- Protokoll der Verhandlungen des ausserordentlichen Kongresses des schweizerischen Gewerkschaftsbundes, Sonntag den 28. September 1902 in Olten.
- Lohnbewegungen und Streiks in der Schweiz im Jahre 1903. Statistische Erhebungen veranstaltet vom Sekretariat des schweizerischen Gewerkschaftsbundes. Bern, 1904. 8°.
- Jahresbericht des schweizerischen Typographenbundes* pro 1903. Basel, Buchdruckerei des schweizerischen Typographenbundes, 1904. 8°.
- Verband schweizerischer Konsumvereine.* Rechenschaftsberichte über die Tätigkeit der Verbandsorgane nebst Rechnung pro 1903. Basel, 1904. 4°.
- IX. Bericht über den schweizerischen Zentralverein vom Roten Kreuz* und seine Sektionen für das Jahr 1903. Bern, Genossenschafts-Buchdruckerei, 1904. 8°.
- 46ster Rechenschaftsbericht der schweizerischen Lebensversicherungs- und Rentenanstalt* in Zürich für das Jahr 1903. Zürich, 1904. 4°.
- Die kaufmännische Korporation und das kaufmännische Direktorium in St. Gallen* in den Jahren 1891 bis 1900. St. Gallen, 1903. 4°.
- Verwaltungsbericht des kaufmännischen Direktoriums an die kaufmännische Korporation in St. Gallen* vom 1. November 1902 bis 31. Oktober 1903. Mit zwei Beilagen. St. Gallen, 1904. 4°.
- Jahresbericht der *zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft* für das Jahr 1903 und Protokoll der fünf- und fünfzigsten ordentlichen Generalversammlung vom 24. April 1903, erstattet an die 56. ordentliche Generalversammlung vom 29. April 1904. Zürich, 1904. 4°.
- Bibliographie der schweizerischen Landeskunde.* Fascikel: *Gesundheitswesen.* Zusammengestellt durch Dr. Fr. Schmid, Direktor des schweizerischen Gesundheitsamtes. Heft II. Öffentliche Gesundheitspflege und Sanitätspolizei. (Erste Hälfte.) Bern, K. J. Wyss, 1903. 8°.
- Fascikel: *Post- und Telegraphenwesen. Postwesen.* (Nachtrag.) Zusammengestellt von der schweizerischen Oberpostdirektion. Bern, K. J. Wyss, 1903. 8°.
- Bibliographisches Bulletin der schweizerischen Landesbibliothek.* IV. Jahrgang, 1904, Nrn. 1—4. Druck und Verlag von A. Benteli in Bern. 8°.
- Ville de Vevey. Enquête sur les conditions du logements. Année 1900.* Rapport présenté à la Municipalité de Vevey par Aug. von der Aa, directeur de l'enquête. Vevey, 1901. 8°.
45. Geschäftsbericht pro 1903 der Lebensversicherungsgesellschaft „*La Suisse*“ in Lausanne. Lausanne, 1904. 4°.
45. Geschäftsbericht für das Jahr 1903 der allgemeinen Versicherungsgesellschaft *Helvetia* in St. Gallen. St. Gallen, 1904. 4°.
40. Geschäftsbericht pro 1903 des Verwaltungsrates der *Basler Versicherungsgesellschaft gegen Feuerschaden.* Basel, 1904. 4°.
39. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates der *Basler Lebensversicherungsgesellschaft* pro 1903. Basel, 1904. 4°.
- Bankberichte pro 1903* der Bank in Luzern, Bank in Zürich, Schweizerische Kreditanstalt, Bank in Basel, Basellandschaftliche Hypothekenbank in Liestal, Crédit foncier Neuchâtelois, Leu & Cie. in Zürich, Caisse d'épargne de Neuchâtel, Bank in St. Gallen, Banque d'épargne de Colombier, Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg, St. Gallische Kantonalbank, Kreditanstalt in St. Gallen, Comptoir d'Escompte de Genève, Appenzell-Innerrhodische Kantonalbank in Appenzel, schweizerischer Bankverein, basellandschaftliche Kantonalbank, Kantonale Spar- und Leihkasse von Nidwalden, Hypothekbank in Winterthur, Hypothekar-Kasse des Kantons Bern, Kantonalbank von Bern, Luzerner Kantonalbank.
- Korrespondenzblatt für Schweizer Ärzte.* Herausgegeben von Dr. E. Hafter in Frauenfeld und Professor A. Jacquet in Basel. XXIV. Jahrgang, 1904. Nr. 3—11. Verlag von B. Schwabe in Basel. 8°.
- Eidgenössische Volkszählung vom 1. Dezember 1900.* Gemeindeweise Übersichten der Ergebnisse der Volkszählung. Zahl der Häuser, der Haushaltungen, der Bevölkerung; Unterscheidung der Wohnbevölkerung nach Heimat, Geburtsort, Geschlecht, Konfession und Muttersprache. Die Schweizerbürger nach Heimatkanton und Heimatgemeinde. — *Auszug aus dem I. Band.* — Bern, März 1904. Kommissionsverlag A. Francke.

Publikationen von kantonalen Amtsstellen.

- Zürich.** *Statistische Mitteilungen des Kantons Zürich. Jahrgang 1901. I. Heft. Hauptergebnisse der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1900* im Kanton Zürich nach den Gemeinden und Bezirken nebst alphabetischem *Verzeichnis der Ortschaften* mit Angabe über Zählungsergebnisse und Gemeinde-Zugehörigkeit derselben. Mit zwei kartographischen Beilagen. Herausgegeben vom kantonalen statistischen Bureau. Winterthur, 1903. 8°.
- Glarus.** Einführung einer kantonalen Alters- und Invalidenversicherungskasse. Bericht und Antrag des Regierungsrates des Kantons Glarus an den hohen Landrat vom 4. März 1904. Glarus, 1904. 8°.
- Basel-Stadt.** Verwaltungsbericht des Sanitätsdepartementes über das Jahr 1903. Separatabdruck aus dem Verwaltungsbericht des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt. 8°.

- St. Gallen.** St. Gallische Verwaltungsgesetzgebung. Sammlung der auf dem Gebiete des kantonalen Staats- und Verwaltungsrechtes gültigen Erlasse. Band III: Erziehungswesen und konfessionelle Angelegenheiten. Im Auftrage des Regierungsrates herausgegeben von *O. Müller*, Staatsschreiber. St. Gallen, 1904. 8°.
- Gesetzessammlung (eidgenössische und kantonale Erlasse) betreffend das Sanitätswesen (öffentliche Gesundheitspflege und Medizinalwesen) im Kanton St. Gallen. Herausgegeben im Auftrage der Sanitätskommission. St. Gallen, 1903. 8°.
- Amtsbericht des Regierungsrates an den Grossen Rat des Kantons St. Gallen über das Jahr 1903. Erstattet im Mai 1904. St. Gallen, 1904, 8°.
- Aargau.** Staatskalender des eidgenössischen Standes Aargau pro 1904—1905.
- Vaud.** Annuaire officiel du Canton de Vaud 1904. Lausanne, 1904. 8°.
- *Compte rendu du Conseil d'Etat pour l'exercice de 1903.* Lausanne, 1904. 8°.

B. Ausland.

- Deutsches Reich.** *Beiträge zur Arbeiterstatistik.* Bearbeitet im Kaiserlichen Statistischen Amt, Abteilung für Arbeiterstatistik. *Nr. 1:* Die Fortschritte der amtlichen Arbeiterstatistik in den wichtigsten Staaten. I. Teil: Vereinigte Staaten von Amerika, Grossbritannien und Irland, Frankreich, Belgien, Österreich, Deutsches Reich. Berlin, *Carl Heymanns Verlag*, 1904. 8°.
- Der vorliegende Band bildet den Anfang einer Reihe von Mitteilungen der Abteilung für Arbeiterstatistik, welche eine monographische Behandlung erfordern. Diesem ersten Bande sollen demnächst Veröffentlichungen über städtische Notstandsverordnungen, Wohnungsordnungen, Arbeitsordnungen und Submissionsbedingungen, sowie über die bestehenden Tarifverträge zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern folgen.
- *Drucksachen des Kaiserlichen Statistischen Amtes, Abteilung für Arbeiterstatistik. Erhebungen Nr. 1:* Erhebung über die Arbeitszeit der Gehülften und Lehrlinge im Fleischergewerbe. Veranstatet im Sommer 1902. Berlin, *Karl Heymanns Verlag*, 1903. 4°. *Erhebungen Nr. 2:* Erhebung über die Arbeitszeit im gewerblichen Fuhrwerksbetrieben. Veranstatet in Sommer 1902. Berlin, *Heymanns Verlag*, 1904. 4°.
- *Drucksachen des Beirats für Arbeiterstatistik.* Verhandlungen Nr. 1—4. Berlin. 4°.
- *Reichs-Arbeitsblatt.* Herausgegeben vom Kaiserlichen Statistischen Amt, Abteilung für Arbeiterstatistik. II. Jahrgang, April 1904. Nr. 1. Diese monatlich erscheinende Zeitschrift bringt regelmässig die neuesten Mitteilungen über den internationalen Arbeitsmarkt, über Arbeitsämter, Arbeitsvermittlung und Arbeitslosigkeit, Arbeiterschutz, Arbeitsstreitigkeit, Wohnungswesen, über die Tätigkeit der Gewerberichte und Tabellen zur Arbeitsmarktstatistik.

- Deutsches Reich. Preussen. Preussische Zentral-Genossenschaftskasse.** Mitteilungen zur deutschen Genossenschaftsstatistik für 1901. Bearbeitet von *Dr. A. Petersilie*, Geh. Regierungsrat und Professor, Mitglied des Königl. Preussischen Statist. Bureaus und Leiter der statist. Abteilung der Preussischen Zentral-Genossenschaftskasse. — Sonderabdruck aus dem XXI. Ergänzungshefte zur Zeitschrift des Kgl. Preussischen Statistischen Bureaus. Berlin, 1904. 4°.
- *Baden.* Jahresberichte des Verbandes der badischen Arbeitsnachweise für die Jahre 1901 und 1902. Karlsruhe, 1902 und 1903. 8°.
- — Geschäftsbericht der Anstalt für Arbeitsnachweis jeglicher Art in Karlsruhe für die Jahre 1902 und 1903. Karlsruhe, 1904. 8°.
- *Bayern. Statistisches Jahrbuch für das Königreich Bayern.* VII. Jahrgang. 1903. Mit einem Anhang: Die Veröffentlichungen des Kgl. Bayerischen Statistischen Bureaus. München, 1903. 8°.
- — *Zeitschrift des Königlich Bayerischen Statistischen Bureaus.* Redigiert von dessen Vorstand *Karl Trutzer*, k. Oberregierungsrat. 35. Jahrgang, 1903. *Heft 3.* Dasselbe hat folgenden *Inhalt:* Die Hauptergebnisse der Unterrichtsstatistik im Königreich Bayern für das Schuljahr 1900/01. — Ergebnisse des Heeresergänzungsgeschäftes im Königreiche Bayern für das Jahr 1902. — Geburten und Sterbefälle in 25 bayerischen Städten im dritten und vierten Vierteljahre 1903. — Bewegung der Bevölkerung in Bayern in den Jahren 1825/26 bis 1902. — Ergebnisse der Zwangserziehungstatistik 1902/03. — Bücheranzeige.
- *Sachsen. Zeitschrift des Königl. Sächsischen Statistischen Bureaus.* Redigiert von dessen Direktor, Regierungsrat *Dr. phil. et sc. pol. Eugen Würzburger.* Dresden. 4°.
- Das im Januar 1904 ausgegebene Doppelheft 1/2 des Jahrgangs 1903 hat folgenden Inhalt:
Statistik der Urwahlen für die Zweite Kammer der Ständeversammlung in den Jahren 1897 bis 1901, nebst Nachtrag, betreffend die Urwahlen von 1903. Mit graphischen Darstellungen und Vorbemerkungen des Herausgebers. — *Die Zahl der Gast- und Schankwirtschaften* sowie der Kleinhandlungen mit Branntwein in den einzelnen Verwaltungsbezirken Sachsens im Jahre 1903. Von Regierungsassessor *Dr. Georg Wächter.* — *Neue Sterblichkeitstabellen für die Gesamtbevölkerung des Königreichs Sachsen* nach den Erhebungen und Berechnungen des Königlich Sächsischen Statistischen Bureaus. Zweiter Teil. Von *Dr. Gustav Zeuner*, Geheimer Rat und Professor a. D. — *Beiträge zur Statistik der Geburten, Eheschliessungen und Sterbefälle in den drei sächsischen Grossstädten.* (Fortsetzung und Schluss.) Vorbemerkungen zu den Übersichten, von Regierungsassessor *Dr. Georg Lommatzsch.* III. Geburtsfälle. — IV. Relative Ziffern. — *Kleinere Mitteilungen.* Übernahme der Statistik der Todesursachen durch das Königl. Statistische Bureau. — Einführung von statistischen Erhebungen über Legitimationen unehelicher Kinder und über gerichtliche Ehelösungen. — Kalender

und Statistisches Jahrbuch für 1904; künftige Erscheinungsform dieser Veröffentlichung. — Berichtigung zu Heft 3 und 4 des Jahrgangs 1902 dieser Zeitschrift. — Inhalt der nächsten Hefte.

Deutsches Reich. *Frankfurt a/M.* Bericht des Magistrates an die Stadtverordneten-Versammlung, die Verwaltung und den Stand der Gemeindeangelegenheiten im Verwaltungsjahre 1902 betreffend.

France. *Ville de Paris.* Résultats statistiques du dénombrement de 1901. Extrait de l'Annuaire statistique de la ville de Paris pour l'année 1901. Paris, 1903. 8°.

Italia. *Emigrazione e Colonia.* Raccolta di rapporti dei R. R. Agenti Diplomatici e Consolari. Volume I. — Europa. Parte II.: Svizzera, Austria-Ungheria, Gran Bretagna, Spagna e Gibilterra, Portogallo, Malta. Roma, 1903. 8°.

— Tabella indicante i valori delle merci nell'anno 1903 per le statistiche commerciali. Roma, 1904. 8°.

— *Bolletino di statistica e di legislazione comparata.* Anno IV, fascicolo II. 1903—04. Roma, 1904. 8°.

— Statistica del commercio speciale di importazione e di esportazione dal 1° gennaio al 30 aprile 1904. Roma. 8°.

— *Bolletino sanitario.* Ottobre 1903 — febbraio 1904. 4°.

Nederland. *Tijdschrift van het Centraal Bureau voor de Statistiek.* (Revue du Bureau Central de statistique du Royaume des Pays-Bas.) 7° Aflevering (7^{me} livraison). s'Gravenhage, 1904. 8°.

Österreich-Ungarn. *Stenographisches Protokoll der Enquête über die Reform der Gebäudesteuer.* November-Dezember 1903. Wien, 1904. 8°.

— *Österreichisches wirtschaftspolitisches Archiv* (vormals „Austria“). Redigiert und herausgegeben vom k. k. Handelsministerium. IV. Jahrgang, Nr. 1—3. Wien, 1904. 8°.

Diese Publikation hat den Zweck, die in- und ausländische Gesetzgebung und Statistik auf handels- und wirtschaftspolitischen Gebiete zu verfolgen und demgemäss eine fortlaufende Sammlung der wichtigeren in- und ausländischen Gesetze, Verordnungen und Staatsverträge von dauerndem Werte auf den Gebieten des Handels und Gewerbes, der Industrie und des Verkehrs zu bieten, ferner die Hauptergebnisse der Handelsstatistiken des In- und Auslandes einer systematischen, vergleichenden Bearbeitung zu unterziehen, sowie sonstige wirtschaftspolitische und statistische Materialien zu verwerten.

Die allmonatlich erscheinenden Hefte zerfallen in je zwei gesonderte Teile, deren einer das legislative Material enthält, während der andere statistische Übersichten über die Handelsbewegung und die wirtschaftlichen Verhältnisse mit besonderer Berücksichtigung der Stellung Österreichs im Weltverkehre bietet.

— *Soziale Rundschau.* Herausgegeben vom k. k. arbeitsstatistischen Amte im Handelsministerium. V. Jahrgang (1904), Nr. 1—4 (Januar bis April). Wien, 1904. 8°.

Diese Monatsschrift berichtet regelmässig über alle bemerkenswerten sozialen Ereignisse.

Österreich-Ungarn. *Das Handelsmuseum.* Mit Beilagen: Monats-, Quartals- und Jahresberichte der k. u. k. österr.-ungar. Konsular-Ämter. Herausgegeben vom k. k. österr. Handelsmuseum. Band 19, Nr. 4—20.

Diese wöchentlich erscheinende Zeitschrift zeichnet sich aus durch ihren reichhaltigen Inhalt über Verkehrsverhältnisse, handels- und zollpolitische Fragen, Kartellwesen, Handel, Industrie und Landwirtschaft, technische Neuerungen, sozialpolitische Fragen u. a. m.

— Statistik der in den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern im Betriebe gestandenen elektrischen Eisenbahnen, Drahtseilbahnen und Tramways mit Pferdebetrieb für das Jahr 1902. Bearbeitet vom Statistischen Departement im k. k. Eisenbahnministerium. Wien, 1904. 8°.

— Sammlung der im Jahre 1903 auf dem Gebiete des Eisenbahnwesens hinausgegebenen *Normalien und Konstitutivurkunden*, sowie der in diesem Jahre erteilten und verlängerten Vorkonzessionen. Herausgegeben vom k. k. Eisenbahnministerium. Wien, 1904. 8°.

— *Handel und Industrie Ungarns* im Jahre 1902. Herausgegeben von der Budapester Handels- und Gewerbekammer. Budapest, 1903. 8°.

— Zwanzigster Rechenschaftsbericht des k. k. Postsparkassenamtes in Wien für das Jahr 1903. Wien, 1904. 4°.

— *Mitteilungen des k. k. Finanzministeriums.* Redigiert im Präsidialbureau des k. k. Finanzministeriums. X. Jahrgang. 1. Heft. Ausgegeben im Mai 1904. Wien, k. k. Hof- und Staatsdruckerei, 1904, 624 S. in Lex. 8°.

Rumänien. *Mouvement de la population de la Roumanie* en 1896 et 1897. Bucuresci, 1903. 4°.

— *Population de la Roumanie.* Résumé démographique présenté à la IX^e session de l'Institut international de Statistique par L. Colesco, Chef du service de la statistique générale de la Roumanie.

Schweden. *Meddelanden från K. Kommerskollegii Afdelning för Arbetsstatistik.* 1904. Nr. 1. Stockholm. 8°. In schwedischer Sprache.

Argentinien. *El Crecimiento de la Población de la República Argentina* comparado con el de las principales naciones. 1890—1903. Trabajo presentado al Segundo Congreso Médico Latino Americano de Buénos-Ayres por *Gabriel Carrasco*, Director de la Oficina Demográfico Argentina. Buénos-Ayres, 1904. 8°.

— *La Mortalidad en la Ciudad de Buénos-Ayres.* Influencia del establecimiento de las cloacas en su disminución 1869—1903. Trabajo presentado al Segundo Congreso Médico Latino Americano de Buénos-Ayres por *Gabriel Carrasco*. Buénos-Ayres, 1904. 8°.

Australien. *New Zealand.* The New Zealand Official Year-Book, 1903. Twelfth year of issue. Wellington, N. Z., 1903. 8°.

Statuten

der
schweizerischen statistischen Gesellschaft.

(Angenommen in Bern den 19. Juli 1864.)

Art. 1. Die schweizerische statistische Gesellschaft ist gegründet, um die Statistik der Schweiz zu fördern und zu entwickeln. Um diesen Zweck zu erreichen, wird die Gesellschaft folgende Mittel anwenden:

- a. Sie wird die Bedeutung und den Nutzen der Statistik zum allgemeinen Verständnis zu bringen und das Interesse des Publikums dafür zu erwecken trachten.
- b. Sie wird Verbesserungen in der amtlichen Statistik anregen und fördern und, soviel an ihr ist, die Bundes- und Kantonalbehörden in diesem Teile ihrer Aufgabe unterstützen.
- c. Sie bestrebt sich, die amtliche Statistik durch selbständige Arbeiten zu vervollständigen.
- d. Sie steht im Verkehr mit auswärtigen Gesellschaften und Anstalten, welche ein ähnliches Ziel verfolgen, besonders mit den internationalen statistischen Kongressen.
- e. Sie wird periodische Veröffentlichungen machen, enthaltend: 1) Berichte über die Arbeiten der Gesellschaft; 2) die Resultate ihrer statistischen Erhebungen; 3) die Arbeiten ihrer Mitglieder und Sektionen, welche vom Vorstände gutgeheissen worden sind; 4) eine allgemeine Übersicht der Fortschritte der Statistik in den verschiedenen Ländern und der statistischen Litteratur.

Die eingehenden Arbeiten werden in der Sprache des Originals (deutsch, französisch oder italienisch) gedruckt. Die Veröffentlichungen gehen den Mitgliedern unentgeltlich zu.

Art. 2. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Bern.

Sie wird verwaltet von einem Direktions-Komitee, bestehend aus sieben Mitgliedern, welche alljährlich von der Generalversammlung ernannt werden. Das Komitee konstituiert sich selbst. — Die Mitglieder des Komitees sind unbeschränkt wieder wählbar.

Art. 3. Das Direktions-Komitee ist beauftragt: die Generalversammlung einzuberufen und ihre Tagesordnung vorzubereiten; — die Beschlüsse der Versammlung auszuführen; — die Veröffentlichungen der Gesellschaft zu übernehmen; — das Rechnungswesen zu führen; — die Korrespondenz der Gesellschaft nach aussen zu besorgen; kurz, die gesamte Verwaltung zu leiten.

Ausserdem vertritt das Komitee die Gesellschaft gegenüber den Bundes- und Kantonal-Behörden; es hat die statistischen Aufnahmen der Sektionen zusammenzufassen und muss jedes Jahr einen Bericht über seine Verwaltung und über die Finanzen der Gesellschaft erstatten.

Art. 4. Die Gesellschaft hält jedes Jahr eine Generalversammlung, um:

- a. den Bericht des Direktions-Komitees entgegenzunehmen;
- b. über die allgemeinen Interessen der Gesellschaft zu beschliessen und den Ort der nächsten Versammlung zu bestimmen. — Vorschläge über die Organisation oder Abänderung der Statuten der Gesellschaft müssen wenigstens einen Monat vor dem Zusammentritt der Generalversammlung zur Kenntnis des Komitees gebracht werden;
- c. die Mitglieder des Direktions-Komitees zu ernennen;
- d. vorkommenden Falls und auf Vorschlag des Komitees fremde Gelehrte zu korrespondierenden Mitgliedern zu ernennen;
- e. endlich die Gegenstände zu bestimmen, deren statistische Untersuchung die Gesellschaft sich zur Aufgabe macht, und die betreffenden Formulare festzustellen. Um einen solchen Gegenstand vorschlagen zu können, muss er mindestens einen Monat vor der Generalversammlung dem Komitee mitgeteilt und von diesem zur Kenntnis der Mitglieder gebracht sein.

Art. 5. Sobald in einem Kanton 5 Mitglieder sind, bilden sie eine Sektion, welche sich selbst weiter ergänzt und durch ihren Präsidenten sich mit dem Direktions-Komitee in Verbindung setzt. Solange in einem Kanton noch keine Sektion besteht, wird derselbe dem Geschäftskreise einer benachbarten Sektion zugeteilt. Die Sektionen sind gehalten, zur Ausführung der Beschlüsse der Generalversammlung behülflich zu sein und sich dabei nach den Vorschriften des Direktions-Komitees zu richten.

Art. 6. Die finanziellen Hilfsmittel bestehen in:

- a. einem Jahresbeitrage von 5 Fr. sämtlicher Mitglieder;
 - b. dem Ertrage der von der Gesellschaft ausgehenden Veröffentlichungen;
 - c. etwaigen Subventionen und Geschenken oder Vermächtnissen.
- Das Direktions-Komitee bestimmt die Verteilung der Kosten.

Statuts

de la
Société suisse de statistique.

(Adoptés à Berne le 19 juillet 1864.)

Article 1^{er}. La Société suisse de statistique a pour but le développement de la statistique nationale. A cet effet:

- a. Elle cherche à faire comprendre l'utilité des travaux de cet ordre et à éveiller l'intérêt public en leur faveur.
- b. Elle recherche et provoque les améliorations à introduire dans la statistique officielle et seconde, autant que possible, les autorités fédérales et cantonales dans l'accomplissement de cette partie de leur mandat.
- c. Elle s'efforce de compléter la statistique officielle par des travaux particuliers.
- d. Elle entretient des relations avec les sociétés ou les institutions étrangères qui poursuivent un but analogue au sien, et spécialement avec les congrès internationaux de statistique.
- e. Elle publie périodiquement un recueil contenant: 1) un compte-rendu des travaux de la société; 2) les résultats de ses enquêtes; 3) les travaux particuliers de ses membres ou de ses sections, agréés par la direction; 4) une revue sommaire des progrès de la statistique dans les divers pays et l'indication des publications nouvelles qui s'y rapportent.

Les travaux dont il vient d'être fait mention sont publiés chacun dans sa langue originale (allemand, français ou italien).

Le recueil est distribué gratuitement aux membres de la société.

Art. 2. La société a son siège à Berne.

Elle est administrée par un comité de direction de sept membres, nommé chaque année par l'assemblée générale. Le comité se constitue lui-même. — Les membres du comité sont indéfiniment rééligibles.

Art. 3. Le comité de direction est chargé: de la convocation des assemblées générales, dont il prépare l'ordre du jour; — de l'exécution des décisions de cette assemblée; — des publications de la société; — de la comptabilité; — de la correspondance étrangère; en un mot, de tout ce qui constitue l'administration de la société.

En outre, il représente la société auprès des autorités fédérales et cantonales; il résume les enquêtes faites par les sections, et présente chaque année un rapport administratif et financier sur sa gestion.

Art. 4. La société se réunit chaque année en assemblée générale pour:

- a. Entendre et discuter le rapport de la direction.
- b. Statuer sur les intérêts de la société et déterminer le lieu de sa réunion subséquente.

Les propositions réglementaires doivent être portées à la connaissance de la direction un mois au moins avant l'assemblée générale.

- c. Nommer les membres du comité de direction.
- d. Conférer, s'il y a lieu, sur le préavis de la direction, le titre de membre correspondant aux savants étrangers qu'elle veut honorer par cette distinction.
- e. Choisir les sujets à mettre à l'étude pendant le nouvel exercice et les formulaires à employer.

Aucun sujet ne peut être proposé, s'il n'a été notifié à la direction un mois au moins avant l'époque de l'assemblée générale et communiqué par elle aux membres de la société.

Art. 5. Dès que les membres résidant dans un canton sont au nombre de cinq, ils forment une section qui se recrute elle-même et correspond par l'entremise de son président avec le comité de direction.

Jusqu'au moment où il existera des sections dans tous les cantons, ceux qui en seront dépourvus seront provisoirement dans le ressort de l'une des sections voisines.

Les sections doivent coopérer à l'exécution des décisions de l'assemblée générale et se conformer pour cela aux instructions de la direction.

Art. 6. Les ressources financières de la société se composent:

- a. D'une contribution annuelle de cinq francs payée par chaque membre.
- b. Du produit de la vente des publications de la société.
- c. De subventions et de dons éventuels.

Le comité de direction fixe la répartition des frais.



Bern — Buchdruckerei Stämpfli & Cie.
